



Die Schüler-Universität Ulm

Das Konzept 11–12

der Schüler-Universität sieht vor, begabten und besonders motivierten Schülerinnen und Schülern der gymnasialen Oberstufe die Teilnahme an ausgewählten Lehrveranstaltungen der Universität zu ermöglichen.

Die Idee der Schüler-Universität ist, gute Schülerinnen und Schüler durch individuell zugeschnittene Angebote zu fördern und ihnen Orientierungshilfe für den Übergang von der Schule an die Universität zu geben. Die Schülerinnen und Schüler sollen bereits während ihrer Schulzeit die Möglichkeit bekommen, sich eingehend über die an der Universität Ulm angebotenen Studienfächer zu informieren. Gleichzeitig sollen sie auch einen Eindruck von den Anforderungen eines Studiums erhalten.

Voraussetzungen sind

- begabte und besonders motivierte Schülerinnen und Schüler mit guten Schulleistungen in Mathematik und naturwissenschaftlichen Fächern oder ein nachgewiesenes ausgeprägtes mathematisch/naturwissenschaftliches, ingenieurwissenschaftliches oder wirtschaftswissenschaftliches Interesse
- die Fähigkeit, versäumten Unterricht aufzuarbeiten
- die Zustimmung durch Schulleitung und Eltern

Geboten wird

- die Teilnahme an Lehrveranstaltungen aus dem angebotenen Programm
- die Möglichkeit, zugehörige Studien- und Prüfungsleistungen abzulegen
- mit einer Chipkarte die Ressourcen der Universität Ulm zu nutzen, z. B. Rechnerpools, Bibliothek etc.



Zum Vorgehen

Die Universität führt jeweils vor Semesterbeginn, Anfang April und Anfang Oktober, eine Informationsveranstaltung für Schülerinnen und Schüler, deren Eltern sowie Lehrerinnen und Lehrer durch; die Einladung erfolgt über die Schulen und die regionale Presse. Dabei werden das Konzept und das Vorgehen erläutert und die einzelnen Vorlesungen kurz vorgestellt.

- Aus dem angebotenen Programm wählen die Schülerinnen und Schüler eine Lehrveranstaltung aus und melden sich mit dem Anmeldeformular an. Die Schulen genehmigen die Teilnahme. Die Schüler-Universität ist eine Schulveranstaltung.
- Das Studiensekretariat der Universität Ulm stellt für ein Semester einen Studierendenausweis aus, der zum Besuch der Lehrveranstaltung und zur Nutzung der universitären Einrichtungen (Bibliothek, Rechenzentrum) berechtigt.
- Die Schülerinnen und Schüler nehmen an der Lehrveranstaltung teil und erwerben mit der erfolgreich abgelegten Prüfung einen Leistungsnachweis, der im Fall eines späteren Studiums anerkannt werden kann.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter <http://www.uni-ulm.de/schueler-universitaet>

Ansprechpartner für die Schüler-Universität ist Professor Dr. Werner Smolny, Institut für Wirtschaftspolitik.

E-Mail: werner.smolny@uni-ulm.de

Projekte für Schülerinnen und Schüler

Neben zahlreichen Informationsmöglichkeiten bietet die Universität Ulm begabten und motivierten Schülerinnen und Schülern Projekte an, in denen eigenständige Initiative und Mitarbeit gefördert werden. Zum Teil finden die Projekte an der Universität, zum Teil an Schulen in der Region statt.

Alle Projekte stellen wir Ihnen im Internet vor unter

<http://www.uni-ulm.de/schueler>

Einige Beispiele

Netzwerk Universität Gymnasien Industrie | NUGI 1–4 8–10 11–12

Das Projekt NUGI zielt auf die Vermittlung einer zukunfts- und praxisorientierten Biowissenschaft in Gymnasien. Schwerpunkte sind die **Molekularbiologie**, die **Biotechnologie**, die **Mikrobiologie** und die **Ökologie**. NUGI wird durch ca. 25 institutionelle und industrielle Sponsoren, Schulträger sowie durch das Kultusministerium Stuttgart unterstützt. Von dieser Förderung profitieren mehr als 20 Gymnasien in der Region. Die Partnerschaft der NUGI-Initiative ist auf mehrere Jahre angelegt, um eine nachhaltige Wirkung sicherzustellen.

EMU-Lab – Emulsionen und Makromoleküle Ulm

Die faszinierende Welt der **Chemie** und der **Naturwissenschaften** allgemein kann wegen materieller und zeitlicher Begrenzung in der Schule nicht immer ausreichend vermittelt werden. In einem Schülerlabor des Instituts für Organische Chemie III werden interessierten Schülergruppen Inhalte der chemischen Forschung an der Universität Ulm vermittelt. Kinder und Jugendliche vom Vorschulalter bis zur gymnasialen Oberstufe können selbstständig unter Anleitung Experimente zu Themenbereichen durchführen, die sowohl einen engen Bezug zu alltäglichen Produkten als auch zur Forschung des Instituts haben.

1-4

5-7

8-10

11-12

G

Cyber Mentor

CyberMentor ist ein webbasiertes Mentoring-Programm für Schülerinnen ab 11 Jahren sowie für Mentorinnen, die in den Bereichen **Mathematik**, **Informatik**, **Naturwissenschaften** oder **Technik** (MINT-Bereich) beruflich tätig sind oder sich im Hauptstudium für ein solches Fach befinden. Die im Beruf stehenden oder studierenden Mentorinnen geben ihre Erfahrungen weiter. Schülerinnen können so Interessantes und Wissenswertes über MINT-Bereiche lernen und erfahren. Sie erhalten auch Tipps und Ratschläge für ein Studium oder eine Berufslaufbahn. Der Kontakt zwischen Mentorin und Schülerin erfolgt per E-Mail und community-interner Cybermail. Zusätzlich gibt es im geschlossenen Communitybereich Forum und Chat zum gegenseitigen Austausch.

8-10

11-12

M

Grünes Klassenzimmer und Zooschule

Sowohl das **Grüne Klassenzimmer** als auch die **Zooschule** im Aquarium der Stadt Ulm bieten „erlebnisorientiertes Lernen“. Schülerinnen und Schüler aller Jahrgangsstufen erwartet ein Einblick in die faszinierende Vielfalt tierischen und pflanzlichen Lebens und in ökologische Zusammenhänge. Für die jeweiligen Altersstufen werden spezifisch abgestimmte Themenbereiche innerhalb verschiedener Lebensräume im Sinne einer zeitgemäßen Umweltpädagogik angeboten. Zentrale Elemente sind: Handlungsorientierung, respektvoller Umgang mit Lebewesen und Anbahnung eines Verantwortungsbewusstseins, Wissensvermittlung der Biologie verschiedener Arten, Einbeziehen verschiedener Sinne etc.

1-4

5-7

8-10

11-12

G

Ulmer 3-Generationen Universität

Die „Ulmer 3-Generationen Universität“- kurz: u3gu - ermöglicht Schülerinnen und Schülern ab der 5. Klasse, gemeinsam mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern der Universität Ulm und Seniorinnen und Senioren zu forschen, zu experimentieren und auf Entdeckungstour durch die Universität zu gehen! Die Schülerinnen und Schüler erfahren Neues und Interessantes über **Naturwissenschaften** und **Technik**, aber auch, was sonst an der Universität passiert. Angeboten werden Science Camps in den Ferien, Wissenschaftstage, Kurse, Vorträge und Mitmach-Aktionen.

5-7

8-10

11-12



Ulmer Lernnetzwerk KOJALA

Das Modellprojekt Ulmer Lernnetzwerk KOJALA fördert den Lern-Austausch zwischen Jung und Alt mit realen und virtuellen Aktivitäten. KOJALA steht dabei für die „Kompetenzbörse für Jung und Alt im Lern-Austausch“ und bezieht sich auf die internetbasierte Börse zum Austausch von Fähigkeiten und Interessen, die Menschen jeden Alters das Suchen und Bieten von Erfahrungen, Fähigkeiten und Wissen ermöglicht.

1-4

5-7

8-10

11-12

Tag der Mathematik 11-12

Am „**Tag der Mathematik**“ werden mathematisch begabte Schülerinnen und Schüler gefördert. Im Wettstreit mit Gleichaltrigen messen die Teilnehmer ihre Leistungsfähigkeit, lernen, im Team zusammenzuarbeiten, knüpfen Kontakte und stärken die Freude an der Mathematik. Das atmosphärisch Neue einer Universität, das Zusammentreffen mit Hochschullehrern und Studierenden und das Mithören einer Vorlesung ist ein erster Brückenschlag zwischen Schule und Universität.

Kurse in Mathematik 11-12

Für mathematisch begabte Schülerinnen und Schüler bietet die Fakultät für **Mathematik** und Wirtschaftswissenschaften ein Kursprogramm, das selbständiges Entdecken, Lernen und Vortragen des erarbeiteten Stoffes fördert.

Schüler-Ingenieur-Akademie | SIA 11-12

Die SIA richtet sich an interessierte Schülerinnen und Schüler der Oberstufe allgemeinbildender Gymnasien. In der SIA werden projektorientierte Aufgabenstellungen aus der Welt der **Technik** über zwei Semester von den Schülerinnen und Schülern bearbeitet, mit dem Ziel, die technischen Kenntnisse zu vertiefen, Schlüsselqualifikationen zu stärken und das Interesse am **Ingenieurberuf** zu wecken.

Schülerforschungszentrum Südwürttemberg | SFZ® 1-4 5-7 8-10 11-12

Die Basis des Leistungszentrums bilden mehrere **mathematisch-naturwissenschaftlich-technische** Wettbewerbe wie das „International Young Physicists' Tournament“, „Jugend forscht“ oder die verschiedenen Olympiaden.

Geboten wird

- Forschen mit Gleichgesinnten außerhalb des Schulalltags
 - freie wissenschaftliche Forschungsarbeiten für interessierte Schüler
 - flexible Leistungssteigerung
 - problemlösendes Denken im Team
 - selbständiges Arbeiten
 - Stärkung sozialer und kommunikativer Kompetenzen
 - enge Kooperation mit Experten der Hochschulen und Forschungsinstituten der Industrie
- Zwischen der Universität Ulm und dem SFZ® besteht eine Kooperationsvereinbarung.

Mehrere Institute der Universität Ulm engagieren sich zusammen mit dem SFZ®. Ein neuer SFZ-Standort entsteht in Ulm.

Kennzeichnungen der Angebote:

1-4

Für Grundschüler

5-7

Für die Unterstufe

8-10

Für die Mittelstufe

11-12

Für die Oberstufe

G

Nur für Gruppen

M

Speziell für Mädchen